15. Dezember 2023

Line-up der 31. Rother Bluestage steht

Internationale Stars und Neuentdeckungen auf

den Festival-Bühnen



**ROTH – Die Künstler\*innen stehen fest - das Line-up gleicht einem Paukenschlag: Das Gesamtprogramm der 31. Rother Bluestage, die vom 16. bis 24. März in Roth stattfinden umfasst wieder internationale und nationale Stars der Blues- und Bluesrockszene, darunter Keb‘ Mo‘ (USA), The Brew (UK), Colosseum (UK), Justina Lee Brown aus Nigeria, Henrik Freischlader uvm.**

Los geht’s mit dem britischen Power-Rock-Trio **The Brew** (16. März), das zum Eröffnungskonzert nach der 10 (+2) Jahre-Jubiläumstour im Herbst 2022 mit ihrem Best Of-Set auch zum Rother Festival kommt, bevor eine der besten zeitgenössischen Blues-Rock-Sängerinnen der Welt am Sonntag, den 17. März in der Kulturfabrik ihr neues Studioalbum präsentiert: Die New Yorker Blues Hall of Fame Sängerin und Songwriterin **Sari Schorr** kehrt nach fünf Jahren zu den Bluestagen zurück, knüpft an ihre jüngst erfolgreich absolvierte Tour mit Robin Trower an und startet nach der Veröffentlichung des Albums im Februar ihre „The Future Starts Here“ Tour.
 Jung und mit frischem Verve geht es im Festival weiter mit der vielgefeierten deutschen Blues-Rock-Formation **The Bluesanovas** (19. März, Kulturfabrik). Kein Geringerer als Mr. Slowhand Eric Clapton wählte die Band als Opener seiner 2022er Deutschland-Tour.
 Als absolute Neuentdeckung und Offenbarung gilt die Nigerianerin **Justina Lee Brown** (20. März, Kulturfabrik), die beim Rother Festival mit ihrem neuen Album „Lost Child“ ihr Debut geben wird.
 Parallel sind eine der besten Bands der französischen Bluesrock-Szene in der galaxy bar zu Gast (20. März, 20.30 Uhr): **Manu Lanvin & The Devil Blues** spielten seit 2012 mehr als 600 Konzerte auf renommierten Bühnen in Europa und den USA, und werden von einer wachsenden Anzahl an Fans bejubelt.
 Junge Menschen für den Blues zu begeistern ist das angestrebte Ziel von einem begnadeten Gitarristen, der aus der Riege der internationalen Top-Stars der Blues-Rock-Szene hervorsticht: Bluestage-Stammgast **Henrik Freischlader** kommt im Trio zurück nach Roth (21. März, Kulturfabrik) und frönt seiner absoluten Leidenschaft, eingängigen, puristischen Bluesrock ganz in der Tradition seiner Vorbilder Gary Moore, BB King, Stevie Ray Vaughan und Rory Gallagher zu spielen.
 Dass Musik ein echtes Lebenselexier ist, beweisen Sänger Chris Farlowe (81), der Gitarrist Dave „Clem“ Clempson (74) und Bassist Mark Clarke (73) der Jazz-Rock Fusion Gruppe von **Colosseum**. Ihre bewegende Bandgeschichte und der Tod von Dick Heckstall-Smith 2004, John Hiseman 2018 und Barbara Thompson 2022 (die beiden Letzteren waren beim Konzert 2007 noch dabei) hinterlässt Spuren. Aber die Fans lieben nun mal die grandiosen Colosseum Werke, und sie wissen genau, dass noch genug Mitglieder den legendären Koloss wieder in Bewegung setzen können.
 Parallel zu Colosseum verzaubert ein weiterer beliebter Bluestage-Künstler den schönen Rother Schwanensaal (22. März, 20.30 Uhr): Wilson Blount alias **Big Daddy Wilson** präsentiert mit seiner italienischen Band The Goosebumps Bros sein 2023 erschienenes Album „Plan B“, das während der Corona-Pandemie entstanden ist und daher auch seinen Titel hat. Doch nicht nur Neues gehört zur Setlist, sondern auch Lieblingssongs aus Big Daddys langer Karriere gehören dazu.
 Und dann kommt der zweite Festivalsamstag mit einem Künstler, für den in Roth der rote Teppich ausgerollt wird. Der begnadete US Singer/ Songwriter, Gitarrist, Autor, Aktivist und Schauspieler **Keb’Mo‘** betritt am 23. März um 20 Uhr zum ersten Mal die Bluestage-Bühne und lässt damit die Herzen der Festival-Crew und des Publikums höher schlagen. Fünf Grammy Awards, 14 Blues Foundation Awards und viele Auszeichnungen mehr darf der Blues-Man nach fast 50 Jahren bahnbrechender Karriere sein Eigen nennen. 1994 veröffentlichte er sein vielbeachtetes, selbstbetiteltes Debütalbum, zwei Jahre später erhielt er mit „Just Like You“ bereits seinen ersten Grammy für das beste zeitgenössische Blues-Album. Vier weitere Grammys kamen in den folgenden Jahrzehnten dazu, einer davon 2017 für sein großartiges Projekt „TajMo“ mit Taj Mahal. Er war an der Spitze der Billboard Blues Charts, trat von der Carnegie Hall bis zum Weißen Haus auf und arbeitete mit herausragenden Künstler\*innen wie Bono von U2, Willie Nelson, Bonnie Raitt, The Chicks und Lyle Lovett zusammen.
 Zum Finale wird’s nochmal französisch, genauer gesagt kreolisch: Nach der Konzertabsage im vergangenen Jahr kommen **Delgres** endlich nach Roth. Viele Auszeichnungen und mehr als 300 Konzerten u.a. 2021 beim Jazzfestival in Montreux und dem NOLA Caribeean Festival New Orleans hat das Powertrio Delgres sein aktuelles Album „04:00 AM“ und ihre gerade erschienene französische Single „Promis Le Ciel“ im Gepäck. (24. März, 20 Uhr Kulturfabrik).

+++
 Die 31. Rother Bluestage finden von 16. bis 24. März 2024 im mittelfränkischen Roth statt. Ausrichter ist die Kulturfabrik, Veranstaltungshaus der Stadt Roth. Die Konzerte finden in Roth in der Kulturfabrik, der Galaxy Bar, dem Schwanensaal und dem Gasthaus Zur Linde statt.
Tickets für alle Konzerte der 31. Rother Bluestage 2024 sind an den bekannten Vorverkaufsstellen, online über bluestage.de und kultufabrik.de, auf eventim.de und in Roth bei Bücher Genniges und Buchhandlung Feuerlein erhältlich. Besitzer der ZAC Abocard können reduzierte Tickets an den VVK-Stellen der Nürnberger Nachrichten erwerben. **Das Konzert von Keb’Mo‘ ist vom ZAC Rabatt ausgeschlossen.**
Die Rother Bluestage werden präsentiert von der Roth-Hilpoltsteiner Volkszeitung und Radio Gong 97.1. Nürnberg. Infos unter Tel. 09171 848-714 oder kulturfabrik@stadt-roth.de, [www.bluestage.de](http://www.bluestage.de)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Pressekontakt:
Stadt Roth – Kulturfabrik
Presse Silke Rieger
Stieberstr. 7, 91154 Roth
Tel. 09171 848-711, Fax -750**